

Pforzheimer Logistik-Forum 1990

Logistik als Erfolgspotential

Die Logistik hat sich in den letzten Jahren in vielen Unternehmen als neue und sehr erfolgreiche Strategie und Konzeption für die Neugestaltung der Beschaffung, Produktion und Distribution durchgesetzt. Eine große Zahl von Unternehmen - darunter auch viele mittelständische - sehen sich unter ständig wachsendem Marktdruck und entwickeln vermehrt Interesse an der Einführung logistischer Strukturen und den damit erzielbaren Erfolgspotentialen: hohe Lieferflexibilität und Termintreue, Kostenvorteile durch erhebliche Synergieeffekte und geringe Kapitalbindung.

In den Unternehmen ist damit gleichzeitig ein großer Bedarf an logistisch gut ausgebildeten Fach- und Führungskräften entstanden. Die Fachhochschule für Wirtschaft (FHW) Pforzheim und hier insbesondere der neugestaltete Fachbereich Logistik sehen ihre Aufgabe darin, in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft eine den heutigen Anforderungen der Unternehmenslogistik entsprechende Ausbildung zu gewährleisten. Im Wintersemester 1990/91 lief der Studienbetrieb mit den beiden Studienschwerpunkten Beschaffungs- und Produktionslogistik sowie Materialfluß und Distributionslogistik an.

Fort- und Weiterbildungsaufgabe der Hochschule

Ein weiteres zentrales Anliegen der Hochschule ist die Fort- und Weiterbildung von Mitarbeitern aus Unternehmen. Als ein Beitrag hierzu fand vom April bis Juni 1990 das Pforzheimer Logistik-Forum statt, das der Fachbereich Logistik der FHW Pforzheim in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald, der Beschaffung Aktuell, dem BME Arbeitskreis Stuttgart und Mittlerer Neckar sowie der Gesellschaft für Verkehrsbetriebslehre und Logistik veranstaltete. Mit insgesamt sechs Tagesseminaren zu den Themen Logistik als Unter-

Anzeige

Innovative IHK-Lehrgänge und Seminare für Fach- und Führungskräfte im

IHK-Bildungszentrum

PFORZHEIM

In den einzelnen Fachbereichen werden eine Vielzahl von Lehrgängen angeboten.

Programme, Auskünfte und Anmeldung:
Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald
Pforzheim

Dr.-Brandenburg-Straße 6 · 7530 Pforzheim · Postfach 9 20
Telefon (0 72 31) 2 01-1 41



Wirtschaft und Öffentlichkeit – Pforzheimer Logistik-Forum

nehmensstrategie, Beschaffungslogistik, Produktionslogistik, Distributionslogistik und Materialflußgestaltung, Integrierte Informationsverarbeitung sowie Logistik-Controlling wurden folgende Ziele verfolgt:

Zielsetzung

- Einem möglichst breiten Kreis von Unternehmensvertretern die Logistik in ihrem Gesamtzusammenhang und in ihren einzelnen Schwerpunkten vorzustellen.
- Die Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen den Unternehmen und der Fachhochschule an Beispielen bereits erfolgreich durchgeführter Praxisprojekte bekanntzumachen.
- Die Anforderungen an den Neuaufbau des Fachbereichs Logistik mit Vertretern von Unternehmen und Hochschulen zu diskutieren.

Die Veranstaltungen waren deshalb grundsätzlich nach einem gemeinsamen Schema aufgebaut. Die Themen der Logistik wurden jeweils von einem Vertreter eines Unternehmens und einer Hochschule referiert und mit den Teilnehmern diskutiert. Anschließend folgte die Vorstellung eines Praxisprojekts des Fachbereichs Logistik der FHW Pforzheim durch einen Vertreter des beteiligten Unternehmens. Eine kurze Diskussion über die praktischen und theoretischen Anforderungen an das Logistik-Studium beschloß jeweils den Tag. Etwa 400 Damen und Herren aus Wirtschaft und Wissenschaft nahmen neben Studenten des 7. und 8. Semesters des Fachbereichs Logistik an der Veranstaltungsreihe teil. Sämtliche Einzelbeiträge wurden in der Zeitschrift "Beschaffung aktuell" ab August 1990 veröffentlicht.



Der Leiter des Logistik-Forums, Prof. Horst Sackstetter

Referenten und Themen

Es referierten u.a.: Josef Kaudel, Robert Bosch GmbH, Karlsruhe: "Das weltweite Distributionskonzept der Robert Bosch GmbH, Geschäftsbereich Kraftfahrzeug-ausrüstung".

Prof. Peter Klaus, Universität Nürnberg: "DIVERSI - Ein Programm zur Optimierung von Distributionsnetzen".

Dr. Joachim Stenzel, Technische Universität Berlin: "Prinzipien der logistischen Verknüpfung von Beschaffung, Produktion und Distribution".

Manfred Müller, Hengstenberg GmbH, Esslingen, Ursula Schwabe, Fachbereich Logistik, Prof. Horst Sackstetter, Fachbereich Logistik: "Entwicklung eines Kennzahlensystems für die Distributionslogistik der Hengstenberg GmbH, Esslingen".

Erfahrungsaustausch zwischen Theorie und Praxis

Die Veranstaltungsreihe leistete einen wichtigen Beitrag zum Erfahrungsaustausch zwischen Theo-

rie und Praxis und zwischen den am Forum teilnehmenden Unternehmensvertretern. Im Hinblick auf die Aus- und Weiterbildung profitierten naturgemäß unsere Studierenden am meisten von diesem Forum.

Den Veranstaltern haben die Diskussionen auf dem Forum einen wesentlichen Schritt weitergeholfen im Aufbau eines anforderungsgerechten Logistik-Studiums und in der Kooperation mit Unternehmen in der Region und darüber hinaus. Ein entsprechender Arbeitskreis soll ähnlich wie andere Arbeitskreise (AK EDV, AK Wertanalyse, AK Personalwirtschaft u.a.) die Zusammenarbeit von Unternehmen und Hochschule auf eine kontinuierliche und dauerhafte organisatorische Grundlage stellen. Über die Gründung und die konkreten Inhalte dieses Arbeitskreises wird zu gegebener Zeit in "Konturen" berichtet.

Prof. Horst Sackstetter,
Fachbereich Logistik,
FHW Pforzheim

Rainer Gebhardt-Kraft, M.A.,
Verbindungsbüro
Hochschule & Wirtschaft,
FHW Pforzheim